

Eröffnungsrede

Rede

Hans-Joachim Otto

*Parlamentarischer Staatssekretär beim
Bundesminister für Wirtschaft und Technologie*

anlässlich
der Preisverleihung des Wettbewerbs
„Kultur- und Kreativpiloten Deutschland“

am 28. Oktober 2010

um 17:00 Uhr

im Meilenwerk in Berlin

Es gilt das gesprochene Wort!

Sperrfrist: Beginn der Rede!

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich begrüße Sie sehr herzlich im Namen der Bundesregierung zu unserer heutigen Preisverleihung.

Ganz besonders herzlich willkommen heiße ich die 32 Preisträger unseres ersten Wettbewerbs "Kultur- und Kreativpiloten Deutschland".

Und muss gleich vorweg gestehen: Ich bin begeistert, wie viele Menschen sich mit hoch kreativen und pfiffigen Geschäftsideen an dem Wettbewerb beteiligt haben.

Sie alle gehören zu denen, die Neues wagen und mit großem Engagement nach vorne schauen.

Solche Unternehmen, solche Selbstständige und solche Freiberufler brauchen wir.

Sie sichern die Zukunft der Branche und damit ein Stückweit auch die Zukunft unserer Volkswirtschaft.

Umso mehr freue ich mich, dass wir die Preisverleihung in dieser einzigartigen Location durchführen können.

Das Meilenwerk bietet nicht nur einen beeindruckenden architektonischen Rahmen.

Sein Name passt auch sehr gut zum Titel unseres Wettbewerbs.

Er passt zu den "Piloten".

Denn Piloten müssen immer erst einige "Meilen" zurücklegen, bevor sie ans Ziel kommen

Und der Weg dahin ist nicht immer einfach.

Das wissen Sie und das gilt auch für Sie.

Wobei unsere heutige Veranstaltung für die Preisträger noch keineswegs das Ziel verkörpert, sondern nur eine Etappe.

Viele weitere Etappen liegen noch vor Ihnen.

Etappen, bei denen Sie aber noch viele unterstützende "Serviceleistungen" erhalten - dazu später mehr.

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

auf die Bedeutung der Kultur- und Kreativwirtschaft muss ich in diesem Kreis nicht näher eingehen.

Das wäre Eulen nach Athen getragen.

Sie alle wissen, wovon wir reden, Sie alle kennen die volkswirtschaftliche Bedeutung dieser Branche.

Und die überaus positiven Kennzahlen.

Und Sie wissen, dass wir seitens der Bundesregierung eine ganze Menge für die Branche tun.

Mit unserem Kompetenzzentrum in Eschborn,
mit unseren acht Regionalbüros und den Vor-Ort-Beratungen an inzwischen 70 Orten quer
durch Deutschland.

Aber es gibt bekanntlich nichts, das man nicht noch besser machen könnte.

Deshalb haben wir ergänzend zu unseren Aktivitäten den Wettbewerb "Kultur- und
Kreativpiloten Deutschland" ins Leben gerufen.

Wir wollen damit die erheblichen Wachstumspotenziale der Kultur- und Kreativwirtschaft
noch besser aktivieren.

Hilfe zur Selbsthilfe geben.

Wir haben Menschen mit kreativen Geschäftsideen gesucht und Menschen mit noch
kreativeren Geschäftsideen gefunden.

Dass sich schon im ersten Wettbewerb rund 750 Selbstständige, Freiberufler und
Kleinunternehmer aus ganz Deutschland beworben haben, ist ein großer Erfolg.

Er zeigt, dass wir mit unserem Ansatz richtig liegen.

Die eingereichten Konzeptideen verdeutlichen eindrucksvoll, über welch großes kreatives
Potenzial wir in Deutschland verfügen.

96 der Bewerber konnten ihre Ideen auf den Präsentationsterminen näher vorstellen.

Und davon wurden wiederum 32 von den Expertenjurys ausgewählt.

32 Preisträger, denen wir nun dabei helfen, ihre Vorhaben in erfolgreiche Geschäftsmodelle
zu überführen.

32 Preisträger, die stellvertretend für die vielen kreativen Selbständigen und Unternehmen der
Branche stehen.

Sie stehen auch stellvertretend für die große Bandbreite der Kultur- und Kreativwirtschaft mit
ihren elf Teilmärkten.

Und sie zeigen, dass die Kultur- und Kreativwirtschaft in ganz unterschiedlichen Regionen
Deutschlands zuhause ist.

Gemeinsam mit kompetenten Experten können die Preisträger nun Ihre Ideen verfeinern, neue
Geschäftsfelder entwickeln oder geeignete Partner finden.

Und Ihnen steht ein Netzwerk mit anderen kreativen Unternehmern offen.

Der Preis ist also in der Tat nur eine Etappe auf dem Weg zum Ziel.

Aber ich bin mir sicher, dass Sie diesen Weg erfolgreich gehen werden, so steinig er manchmal auch sein kann.

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

ich danke vor allem dem u-institut und dem Kompetenzzentrum für die professionelle und erfolgreiche Durchführung unseres Wettbewerbs.

Sie werden Ihnen gleich noch weitere Details zum bisherigen Verlauf des Wettbewerbs und zum weiteren Vorgehen vorstellen.

Ebenso herzlich danke ich den Jurymitgliedern für ihr großes Engagement.

Den Kultur- und Kreativschaffenden und den Ländervertretern, die sich die Zeit genommen haben, hierbei mitzuwirken.

Mein Dank gilt auch den Unterstützern des Wettbewerbs und dem Medienpartner MotorFM.

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

eines hat auch unser neuer Wettbewerb deutlich gemacht:

Es gibt in der Kultur- und Kreativwirtschaft noch ein enormes Potenzial für Gründerinnen und Gründer.

Potentiale, die wir nicht nur mit dem Wettbewerb Kultur- und Kreativpiloten heben wollen.

Sie bilden auch einen Schwerpunkt auf unserer bundesweiten Gründerwoche im November.

Unter anderem werden wir am 19. November in Mainz eine Veranstaltung speziell für Gründerinnen und Gründer in der Kultur- und Kreativwirtschaft durchführen.

Aber nun zurück zu den Hauptakteuren des heutigen Abends, den Preisträgerinnen und Preisträgern.

Ich freue mich, dass wir Sie nun persönlich kennen lernen können!

Nutzen Sie, liebe Gäste, die Möglichkeit zu Gesprächen mit den Gewinnern beim "Speed-Dating"!

Lassen Sie sich von und zu kreativen Ideen inspirieren!

Davon können wir in der Politik ja auch manchmal noch einige gebrauchen.

Den Preisträgern wünsche ich bereits jetzt eine gute "Weiterfahrt", weiterhin tolle kreative Ideen und große wirtschaftliche Erfolge!

Wir behalten Sie im Auge und ich bin gespannt, wie sich Ihr Weg weiterentwickelt.

Uns allen wünsche ich einen spannenden Abend, anregende Diskussionen und neue Eindrücke.

Ich würde mich übrigens sehr freuen, Sie am 10. November auch auf unserer Jahreskonferenz Kultur- und Kreativwirtschaft hier in Berlin wieder zusehen.

Vielen Dank.